

In der Gnade

Roman

»Joy Williams ist ein Geschenk.« Bernd Ulrich, *Die Zeit*

Kate flieht – vor der unnachgiebigen Liebe ihres Predigervaters und um ihr Leben zu finden, die Wirklichkeit. An der sonnendurchglühten Golfküste jobbt sie als Kellnerin, schläft mit namenlosen Bekanntschaften. Im Herbst geht sie aufs College und tritt einer Studentinnenverbindung bei. Da ist, lebenszugewandter als sie, die Schar ihrer Mitstudentinnen, da ist ihr einziger Freund Corinthian Brown, der als Nachtwächter in einem schäbigen Zoo arbeitet. Und da ist Grady, ihr Mann.

In einem Wohnanhänger im Wald schaffen sich die beiden eine bröckelnde Idylle, während Kate ihr erstes Kind erwartet. Was ist es, das sie ihm dort gesteht? Entkommt sie ihren Erinnerungen? Immer tiefer führen diese Fragen ins labyrinthische Innere eines Romans, der auch Jahre nach seinem Erscheinen nichts von seiner dunkel gleißenden Intensität verloren hat.

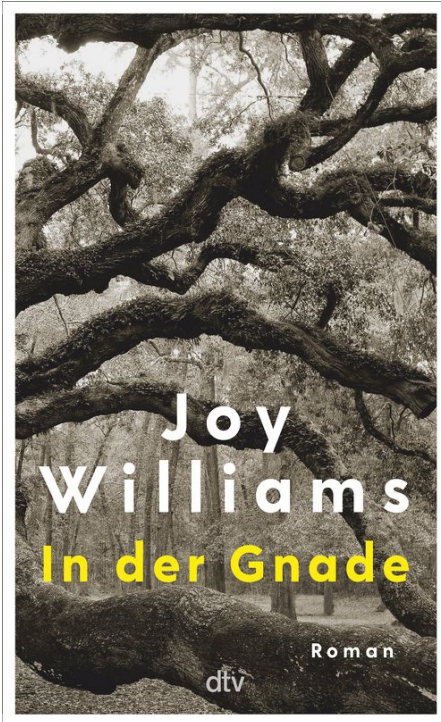
Mit **Stories** hat Joy Williams im Frühjahr 2023 begeistert.

Nun erscheint erstmals in deutscher Übersetzung ihr Debütroman: so fesselnd wie zeitlos in seiner vollkommenen Originalität.

»Joy Williams ist die vielleicht bedeutendste Schriftstellerin dieser Zeit. Schwer zu sagen, was schockierender ist: ihre historische Unersetzlichkeit oder ihr Talent.« *The New York Times*

»Der beste Roman des Jahres.« *Truman Capote*

»In der Gnade« ist mir noch lange nachgegangen.« *Jonathan Franzen*



In der Gnade

Deutsche Erstausgabe
336 Seiten

ISBN: 978-3-423-28399-1
EUR 24,00 [DE] – EUR 24,70 [AT]

ET 15. Februar 2024, 3. Auflage

Format : 11,8 x 19,5 cm
Übersetzung: Aus dem Englischen von Julia Wolf
Sprache: Deutsch

Pressestimmen

» Das Dilemma der GenZ, aufgeschrieben vor 35 Jahren, von einer hellwachen Autorin, die man nun endlich entdecken kann. «

11. April 2024, Thomas Hummritzsch, *Der Freitag*

» Ihre Texte sind so schonungslos wie melancholisch, dabei furchterregend präzise. ›In der Gnade‹ ist schon 1974 in den USA erschienen, wurde damals gefeiert und dann vergessen. In der Übersetzung von Julia Wolf ist dieser verstörende und tolle Text eine Achterbahnfahrt mit hohem Eintrittspreis. «

9. April 2024 , Katrin Schumacher , mdr.de

» Williams' Roman [ist] in seiner düsteren, archaischen Grandiosität von zeitloser Schönheit und Abgründigkeit. «

4. April 2024 , Ulrike Moser , Cicero

» Williams' Stärke ist die Sprache. Ihre Sätze stecken voll Kraft. «

30. März 2024 , Uli Fricker , Rhein-Neckar-Zeitung

» Erzählerische Kunst. «

20. März 2024 , Tobias Heyl , Falter

» Joy Williams großartiger Roman „In der Gnade“ erscheint auf Deutsch mit 50-jähriger Verspätung, aber in einer knallfrischen Übersetzung von Julia Wolf. «

6. März 2024 , Martin Ohelen , Frankfurter Rundschau

» Unbequem, suggestiv und gnadenlos. «

5. März 2024 , Ulrich Steinmetzger , Mannheimer Morgen

» Ein herausragendes, verstörendes Werk voll gnadenloser Kompromisslosigkeit. «

2. März 2024 , Bernd Melichar , Kleine Zeitung

» Mit ihrem Roman ›In der Gnade‹ übertrifft Joy Williams alle Erwartungen, die durch ihre ›Stories‹ gesetzt wurden. «

16. Februar 2024 , Konrad Holzer , Buchkultur

» Joy Williams zu lesen heißt immer, auf Unlösbares gefasst zu sein, ihr Schreiben verschleiert mindestens so sehr, wie es erhellt. Dafür bekommt man eigenwillige Bilder, schräge Figuren und eine Sprache, die bisweilen ins Lyrische ausbricht. «

11. Februar 2024 , Sandra Kegel , FAZ



» Der Text, vor 50 Jahren geschrieben, wirkt weder überholt noch veraltet, Williams Sprache ist zeitlos modern. Joy Williams Debütroman ›In der Gnade‹ ist eine späte Entdeckung für die deutschen Leserinnen und Leser, aber besser spät als nie. Bitte lesen! «

11. Februar 2024, schreib-lust.de
